

LATEIN (FUN) FACTS

Ordne die vorgegebenen Längen und Besucherzahlen den (antiken) Werken zu!

Caracalla-Thermen

Marcellus-Theater



GGs-Altbau

Cloaca Maxima

Circus Maximus

Colosseum

max. Besucherzahl
200.000
50.000
15.000
2000
400
0

Länge in m	188	32	214	600	750	130
------------	-----	----	-----	-----	-----	-----

Dezember heißt eigentlich „der 10.“! Es ist aber der 12. Monat des Jahres! Weshalb?



Der Absolvent des Studiums präsentiert sein Video über Propaganda im Auditorium der Universität den prominenten Influenzern.



Antiker Gott
Internet

PS: Was heißt eigentlich PS? Und was bedeutet PPS: und was PPPS: und was ...?

Besucher 0; Länge 750m

Cloaca Maxima: DER Abwasserkanal, der in Rom vom Forum Romanum zum Tiber führt. Kann man schon besuchen ...

Besucher 400; Länge 32m

GGs Altbau: Das wisst ihr ja aus eigener Erfahrung! Noch eine Zahl: Unsere Schule wurde schon im Jahre 1523 erstmals urkundlich erwähnt. Zu der Zeit war gerade die Eroberung Amerikas im vollen Gange!

Besucher 2000; Länge 214m(*110m)

Caracalla-Thermen: Obwohl die Anlage riesig ist, schätzt man, dass nur ca. 2000 Besucher pro Tag durchgeschleust werden konnten. Immerhin: Das GGS könnte sich dann komplett zweimal an einem Tag verwöhnen lassen.

Besucher 15000; Länge 130m

Marcellus-Theater: Ein schönes Theater mitten in Rom, in das im Laufe der Jahrhunderte Wohnungen eingebaut wurden, die zum Teil heute noch bewohnt sind.

Besucher 50000; Länge 188m

Colosseum: Weltbekannt und ein Meisterwerk der römischen Baukunst. Heutzutage kaum noch vorstellbar ist jedoch, was sich im Inneren abgespielt hat: Bei den Eröffnungsfeierlichkeiten sollen 50000 Tiere getötet worden sein.

Besucher 200000; Länge 600m

Circus Maximus: Hat nichts mit dem heutigen Zirkus zu tun, sondern vielmehr mit der heutigen Formel 1. Das erklärt auch, weshalb hier so viele Besucher möglich waren! Wenn ihr mal nach Rom kommt, dann joggt dort eine Runde auf den Spuren der alten Wagenlenker (ein knapper Kilometer).

Der Dezember war bei den Römern der 10. Monat im Jahr. Als man im Jahr 153 n. Chr. den Jahresbeginn um zwei Monate vorverlegte, brachte man manche Historiker ganz schön ins Schwitzen.

Natürlich isst Ceres gerne Müsliriegel. Bei den Römern herrschte die Vorstellung, dass sich die Macht der Göttin Ceres über den Ackerbau erstreckte. Übrigens ist die Geschichte um Ceres, ihre Tochter Proserpina und den Unterweltgott Pluto daran schuld, dass das Getreide nur einen Teil des Jahres wächst!

Das Internet in der Antike war zwar noch nicht so gut ausgebaut, dafür wurden die Nachrichten von einem Gott überbracht. Der Götterbote Merkur (griechisch Hermes) war dafür zuständig. Weniger bekannt ist, dass es auch eine Götterbotin gab: Iris (Personifikation des Regenbogens). Deswegen ist vermutlich bis jetzt noch kein Paketdienst nach ihr benannt worden.

PS: Das „PS:“ ist vom Aussterben bedroht! Im Zeitalter der digitalen Kommunikation braucht man es einfach nicht mehr. Einfach eine neue SMS schicken oder den Text noch kurzer Hand ändern ...

PS ist die Abkürzung für *post scriptum*, also „nach dem Geschriebenen“. So konnte man zu Zeiten, als man noch Briefe mit Füller (und ohne Tintenkiller oder Tipp-Ex) schrieb, Dinge hinzufügen, die man vergessen hatte oder nicht ganz zum Inhalt des vorhergehenden Textes passten.